Minmenichein, Dimder light of north ordering, Schreiner

dannelockie optimischen Gesenstellen eine Gebennete Gelb., die

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Mittwoch den 16. December.

dereffingregries med in Bekanntmachung.

Freitag den 18. December b. 38. Bormittags 11 Uhr foll das im hiefigen Amtsgerichtsgefängnisse sich ergebende verbrauchte Lagerstroh, sowie die sich ergebende Holzasche auf unbestimmte Daner im Bureau I des Königlichen Amtsgerichts dahier öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Wiesbaden, ben 12. December 1868.

523

Königl. Amtsgericht I. Abth.

marsilad rod stoff mod ut Bekanntmachung.

Mittwoch ben 30. December b. 3. Morgens 10 Uhr werden die zur Concursmaffe bes Chriftian Ploder von Sonnenberg gehörigen Grundstiide in bem Rathhause zu Sonnenberg zum zweitenmal öffentlich verfteigert.

Wiesbaden, ben 18. November 1868. Königl. Amtsgericht IV. 523

Donnerstag den 17. d. Mts. Bormittags 10 Uhr follen auf dem oberen Kasernenhofe der hiesigen Infanteriekaserne eine Anzahl physikalischer Instru-mente und Apparate, darunter eine Luftpumpe, eine Electrisirmaschine 20. öffentlich gegen gleich baare Zahlung in preußischem Courant an den Meiftbietenden verfteigert werben. Hand ante

Commando des Seffischen Züfilier-Regiments Ro. 80.

Die Stelle eines Werfmeifters für Die Schlofferwertstätte unferer Anftalt, welcher zugleich auch die Wafferleitung zu beforgen hat, ift zu befeten.

Es ift damit neben freier Berpflegung ein Jahresgehalt von 200 fl. verbunden. Lufitragende mit Zeugniffen über ihre Qualification versebene, junge, unverheirathete Schloffer werden hierdurch aufgefordert fich perfonlich bei ber unterzeichneten Stelle zu melden. Eichberg, den 11. December 1868.

ard Willier Witting, in bem

28220

Rodmittage 3 11gr:

151 Die Direction Königl. Seil- und Bflegeanstalt.

Bekanntmachung.

"Die Ersatmahl der mit Ende diefes Jahres gesetlich ausscheibenden Mitglieber bes Gemeinberathes und Bürgerausichuffes betr."

Richard in ber Graeb.

Bei ber gestern stattgehabten Wahl sind erwählt, resp. wieder gewählt worden:

-1) Als Stadtvorsteher: die herren Zimmermann Christian Miller sen., Feldgerichtschöffe Jonas Schmidt, Ministerialrath a. D. Ludwig Bigelins und Schreiner Jacob Wengandt:

2) in ben Bfirgerausichuß: die herren Bierbrauer Gebaftian Anmuller, mutheum it is perfauten

Rauchwaarenhandler Bar Birich Bar, Schirmfabritant Indwig Bender, Brafident a. D. Dr. Philipp Bertram, Metger Cornelius Blumenschein, Tüncher Jacob Rramer, Schuhmacher Friedrich Dorr, Maurer Rarl Ederlin, Schreiner Rarl Faufer, Schreiner Wilhelm Gobel, Bacter Wilhelm Silbebrand, Raufmann Friedrich Wilhelm Kasebier, Posamentirer Eduard Kalb, Rentner Daniel Kimmel, Spengler Heinrich Kihn, Rentner Jacob Momberger, Zimmermann Wilhelm Müller jun., Kausmann Friedrich Boths, Rentner Rarl Quint, Weinhandler Rarl Ruder, Souhmader Georg Schafer, Tüncher Georg Schlint, Dachbeder Beinrich Schmidt und Lithograph Wilhelm Zingel. Biesbaden, den 15. December 1868. Der Bürgermeifter. at and mountism gangage

Bekanntmachung.

Freitag ben 18. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr follen in bem Bürgermeiftereis local, Zimmer Rr. 6, verschiedene Kleidungsstücke, sowie eine Kifte und ein Koffer aus dem Nachlaß des Jacob Harrach und der Christiane Schott von hier gegen gleich baare Zahlung versteigert werden. Der Bürgermeister.

Bang. delenie

Bekanntmachung.

Freitag ben 18. b. Ditt. Mittage 12 Uhr werben in bem Sofe ber boberen Töchterschule babier mehrere Saufen Ausschnittholz aus den Anlagen ber Stadt Wiesbaden, ben 15. December 1868. Der Bürgermeister. verfteigert.

Birestate. gang. Maneunber

Bekanntmachung. M. d. N. med gaffe:

Montag ben 21. b. Mits. Bormittags 11 Uhr werden auf bem Lagerplat unter der Gasfabrik dahier: , ogmundful onie intmited , mannage

and un in in ca. 600 Karrn Steinkohlenasche, wond mist word dilling

in verschiedenen Abtheilungen versteigert. Wiesbaden, den 15. December 1868. Der Bürgermeifter.

Bang.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Röniglichen Umtsgerichts zu Wiesbaben werden Mittwoch ben 16. December Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden 2 Pferde und 1 Wagen verfteigert. Wiesbaden, den 1. December 1868. Der Gerichts-Executor.

536

Mayer.

Rotizen.

Beute Mittwoch ben 16. December, Rachmittags 3 Uhr: Wohnhaus-Bersteigerung der Erben der Engelhard Müller Wittwe, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 295.)

Aderverfteigerung ber Johann Beim Cheleute von Caftel, in bem Rathhause, Zimmer Ro. 2. (S. Tgbl. 295.)

Fortsetzung der Mobilienversteigerung Kirchgasse 17. C. Leyendecker. 387

Ein ungefähr 10' hoher, fehr ichoner Gummibaum ift gu vertaufen. Näheres in ber Exped.

Uhren-Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag ben 17. December L. 3. Vormittags 10 Uhr läßt Berr 3. Baumgarbt von Langenschwalbach im Rimmel'ichen Saale, Rirchgaffe 8 dahier, eine große Parthie schon gebrauchter und auch neu vergoldeter 18 faratiger Cylinder-, Anker-, Repetir-, Reise- und Duples-Uhren mit schweren Behäufen und feinen Berten, gegen Baargahlung an ben Deifibietenden verfteigern.

Wilh. Engel, vorm. C. F. Engel, Hof=Juwelter, Marktftrage Ro. 20.

Bu bevorftehenden Weihnachten halte ich mein Gold: und Gilbermaaren= Lager unter reellen und billigen Breifen beftens empfohlen.

Soeben eine große Parthie Aleiderstoffe erhalten, welche ich unter'm Fabrikpreise verkaufe.

det de militare de la J. Astheimer. 23537 Richgasse 32. Kirchgasse 32.

monia dem

d

each!

Laubsägefasten,

polirt und unpolirt, mit allen nöthigen Wertzeugen,

Holzfournire, Beitzen und

A. Flocker, Webergaffe 17. 462 empfiehlt gu billigften Breifen

Fr. Fischer, Rirchgaffe 20, empfiehlt fein Schuhlager auf Beihnachten ju ben billigften Breifen. 23593

Wegen Aufgabe meines Cigarrenlaben-Beschäfts habe ich jum Ausbertanf bereit gestellt: Eigarren von fl. 200, 150, 120, 100, 80, 60, 50, 40, 30 und fl. 22 pr. Mille. F. W. Käsebier. 23603

befte Qualität und ichonfte Mufter, werben ellenweise gang billig verfauft, sowie schone Bique- und Eftramadura-Bettbeden und Regenmantel, alles neu und ganz billig. Frau Prinz. Oberwebergaffe 51. 23583

Louisenstraße 23

ist ein Frauenmantel zu verkaufen.

23520

Zwei eichene Treppen und zwei eichene Ladenthüren mit Fenster und Läden sind billig zu verkaufen bei J. B. Willms in ber Waage. 23546

Ein Rüfertarrn, ein Safertaften, 1/2-, 1/4- und 1/4-Ohmfäffer (weingrun), find billig ju verlaufen Da auritiusplat 1.

Gute Bartenerde fann gratis abgeholt werben Ede ber Rhein- und 23581 Dranienstraße.

3n verlaufen: Eine zweischläfige, schöne nußbaumene Bettstelle, ein Schränkchen, ein ovaler Spiegel, Bilber, Thonfiguren, eine Thete und Glasanffat, ein iconer Steintohlenofen, Reroftrage 30. 23594 Verein für Naturkunde.

Die Fortsetzung der naturwissenschaftlichen Winter-Vorträge im Museumsfaale findet Mittwoch den 6. Januar t. Jahres ftatt.

Der Vorstand.

Verein für Nassauische Allterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 18. d., Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Professor Dr. Bol & über "die Zigenner". — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden,

Der Borftand. 489



Praftisches Rochbuch

für die gewöhnliche und feinere Küche.

Zuverlässige und selbstgeprüfte Recepte zur Bereitung der verschiedenartigsten Speisen und Getränke, zum Einmachen 2c., und eine Hinweisung auf schnell zu machende Speisen.

Mit einem Unhange, enthaltend Arrangements zu fleineren und größeren Gefellichaften und einem

Rüchenzettel nach den Jahreszeiten.

Mit besonderer Berücksichtigung und ber Anfängerinnen und angehenden Hausfrauen von

Preis geheftet 1 fl. 48 fr., gebunden 2 fl. 15 fr.

Vorräthig in der

Buchhandlung von Feller & Gecks
(Ede der Lang- und Webergasse, Hans Sanssouci).

Passendes Weihnachtsgeschenk. Z Rafaels berühmte Sixtinische Madonna, großer, practivoller Kupferstich,

ftatt des Ladenpreises von 10 Rthlr. für nur 5 Thaler. Ein gerahmtes Szemplar hängt in unserem Geschäftslocale zur Ansicht-

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Den der heutigen Nummer beigelegten Prospectus, das beliebte Bebetbuch "Alles mit Gott" betreffend, empfehlen wir einer freundlichen Beachtung.

Kunst- und Buchhandlung, untere Webergasse, im Babhans zum "Stern".

Kalender für 1869 in größter Auswahl in ber 118. L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung 11 (J. Greiss). 10 Herzoglich Braunschweigische Prämien-Anleihe von Athlr. 10,000,000, in Loofen zu Athlr. 20. Wir bitten, die Gingahlung für die bei uns gezeichneten Loofe bis jum 日日 17. b. gefällig zu leiften. den. Wiesbaden, ben 15. December 1868. Münzel & Co. 189 Bürgerverein. Beute Mittwoch ben 16. December Abends 81/2 Uhr Berfteigerung ber alten ne. Der Borftand. Beitungen. Be. Bon F. R. für das Rettungshaus 5 fl. und für die Kleinkinderschule 5 fl. nte, Röhler, Pfarrer. erhalten zu haben, bescheinigt mit Dant nell - Lynghiria-311 nem Bang frifch eingetroffen: Egmonder Schellfische (größere) per Pfd. 12 tr., nou (fleinere) sowie Rheinsalm, Steinbutt, Rabiljau, Seezungen, Schollen, Rieler (Oftfee-Budinge) jum Robeffen, Rieler Sprott, ffee = Doride (ähnlich wie Schellfische) Roggen (raie). Waizen-Borichu per Rumpf 58 fr. empfiehlt Unkel Wive. MIRRED. 23592 27 Metgergaffe 27. Rommershausen, Uhrmacher, Kirchgasse 15 b, Rirchgaffe 15 b, empfiehlt zu Gefigeschenken eine neue Sendung acht Genver golbener Damen: und Gerrn=Uhren, fowie acht Barifer Bronce-Uhren, Wiener Regulateurs, in großer Auswahl 23590 unter mehrjähriger Barantie. Meinen geehrten Runden und Bublifum die ergebene Unzeige, daß ich Cor= fetten nach bem neuesten Parifer Schnitt, Corfetten, welche bie Figur verschönern, elegante Reit-Corfetten, orthopabifche Corfetten und Leib-Binben nach

Beeidigter Leithausmatter W. Mack wohnt Häfnergaffe 10.

find vorräthig.

23598

Dag anfertige. Gute Corfetten in grau und weiß von 3 fl. bis zu 25 fl.

A. Rösch, 5 Goldgasse 5 im Laben.

Feinste Chocoladen,

als: Gesundheits-Chocolade, Gewürz = und Vanille-Chocolade, Eifen-Chocolade,

Maly-Chocolade, fowie

Cacao-Masse und entöltes Cacao-Pulver

empfehlen

Schumacher & Poths

Ihrthurm, Ect der Neugasse und Marktstraße.

Die Eröffnung seiner

Weihnachts-Ausstellung

beehrt sich hiermit ganz ergebenft anzuzeigen

W. Abler, Conditor,

23597

40 Langgasse, Ede des Kranzplatzes.

Echte Frankfurter Brenden,

Anisgebadenes, Spetulatius, sowie Nürnberger, Baseler und Honig-Louis Frensch, Conditor, 23529 Ede der Kirchgasse und des Michelsbergs.

Billiges Brod.

Von heute an verkaufe Langbrod 1. Qualität

ank undan m danis 1 Laib 14 fr.

2 Laib 27 fr.

Ludw. Unkel Wwe.,
27 Metgergasse 27.

23469

Prima Schweineschmalz

empfiehlt

J. W. Weber, Goldgaffe 8.

23065

Mindfleifch bas Bfund 12 fr. wird ausgehauen Steingaffe 23.

Düsseldorfer Punschsprope

bon Johann Adam Röder, empfiehlt als die vorzüglichsten zur Abnahme. C. Ritzel's Wwe.

Flanellhemden, Krage Manschetten, Halsbinden 2c.

in allen Größen und Qualitäten empfiehlt

Franz Altstätter Sohn,

23042 untere Webergasse 14. en 10 A., Gerfie 10 fl. 20 fr., Safer 9 fl. 15

eschäfts-Anzeig

Da mir bon einer ber bebeutenbften Glasfabriten bie Riederlage bon Tafelglas an hiefigem Plate übertragen wurde, fo zeige ich hiermit ergebenft an, daß daffelbe zu Originalpreisen der Fabrit, von mir zu beziehen ift. Gleichzeitig empfehle mein Lager in mattem, Mouffelin- und farbigem Tafelglas, Rofetten in div. Farben, Gold. und Politurleiften, Spiegel- und Photographie-Rahmen zur gefälligen Abnahme. **22**328 Franz Weber in Maing, Augustinerstrafe.

Federstahl von 9" bis 15" breit und von 1" bis 2" did bet 23184 Ph. Brand, Friedrichftrage 28.

Leihhaustarator H. Olsson wohnt Webergaffe Ro. 11.

Sanges und gefpaltenes Brennhalz, billig zu beziehen bei

P. Koch, Dotheimerftrage 10. 23046

Schone Mandeln, alle Sorten Aepfel, Eg. und Rochbirnen find alle Tage auf bem Martte, gegenüber bem mittleren Schlofthore, unter bem Marttpreife zu haben. Frau Roskopf. 23355

Ein nahe beis der Stadt gelegener Ader von 11/4 Morgen mit fraftigen Obstbäumen, von fehr gesuchten und dabei gerne tragenden Obstforten, ift unter gunftigen Bedingungen zu verfaufen. Das Rabere in der Expedition diefes Blattes.

Bu verkaufen Reroftrage 16: Nugbaumene und tannene Rleiderichrante, nußbaumene Kommoden, Racht- und Waschtische, Waschtommoden mit Marmorauffat, ein Silberschrant, sowie alle Arten Ranape's, Stroh- und Rohrftible zu billigften Breifen.

Ein Anabenfclitten und zwei Schmetterlingspiegel, auch paffend für Bilderrahmen, werben abgegeben. Näheres Expedition. 23205

Mainzerstraße 4, Bel-Etage, find zwei Rinderschlitten zu verlaufen. 23486 Gründlichen und practischen Französischen Sprachunterricht

in und außer bem Sause zu 4 fl. pr. Monat, Saalgaffe 34, Hinterhaus. 23574

Summischuhe in allen Größen, bestes Fabrikat, stets vorräthig bei J. Dichmann, Metgergasse 2. 23602

Spielwaarenlager 23556

Eine geschickte Rleidermacherin, welche in den erften Geschäften von Baris gearbeitet hat, empfiehlt fich beftens. Rah. Langgaffe 4, 3. Etage. 23577

Bei der Expedition dieses Blattes ift für das hochbetagte Chepaar in Frauenstein gerner eingegangen: Bon A. B. 35 fr., von Ungenannt 1 fl., von Ungenannt 2 fl.

Für die hinterbliebenen des berungludten Bergmanns C. Bang von Robnstadt find bei der Exped. b. Bl. ferner eingegangen: Bon L. H., von Ungenannt 12 tr., von lingenannt 1 fl.

Für das arme, hochbetagte Chepaar in Frauenftein: Bon Frau Medizinal-Rath Dr. Zais dabier 2 fl., bon herrn Sonid dabier 1 fl., von Gg. 1 fl. empfangen gu haben, befdeinigt bantenb J. B. Rafebier.

Maritberichte.

Frankfurt, 14. December. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verlauft: Baizen 11 st. 30 fr., Korn 10 st., Gerste 10 st. 20 fr., Hafer 9 st. 15 fr. Frankfurt, 14. December. (Biehmarkt.) Der heutige Markt war außer in Hämmel in sämmelichen anderen Schlachtviehgattungen schlecht befahren, was theilweise damit zusammenbänzen mag, daß der sogenannte kleine Donnerstagsmarkt in der letzten Beit erheblich flärker besahren wird. Zugetrieben waren 270 Ochsen, 160 Kühe und Rinder, 130 Kälber und 400 Hämmel. Die Preise behanpteten sich auf derselben Höhe wie früher, iste Kälber gingen sie jedoch in die Höhe.

1. Qualität per Ctr. Rühe und Rinder 0 11 Ralber Dämmel

a a c S = Ral c mad c T. 19 ma d' sidar potode

Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Parterre)
ift jeden Sountag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothet und das Lefezimmer des Gewerbevereins

(Meine Schwalbacherftrage 2a) ift täglich von 10—12 Uhr Bormittags und 2-8 Uhr Rachmittags, mit Ansnabme ber Sountag- und Donnerflag-Rachmittage, geoffnet.

dises tenter vene Marithreife Sente Mittwoch ben 16. December.

Curfaal an Wiesbaben. Racmittags 4 Uhr: Concert.

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Fecten. Arbeiter-Bilbungsverein. Abends 8 Uhr: Frangösisch und Schön-

fdreiben. Local - Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterflaffe: Rechnen; Oberflaffe: Deutsch; Fortbildungsflaffe: Decimalrechnen 2c.

Roniglide Schufpiele. andde

Binter - Abonnement. Frauenkampf. Winter - Abonnement. Frauenkampf. Luffipiel in 3 Atten. Nach dem Frangofffcen bes Scribe bon Olfers. Bum Schluß: Tänzender noa , nommödied C

1110

sees Bechiel=Co		GeldsCourfe. Soitales &:
Diftolen 9	. 54 56	Berlin 104% 8.
20 Fres. Stüde 11. 19	49 - 51	Coln 104% B B. 878/4 G. 130113 his . 1
Preng. Fried.d'or 9 Onfaten 5	, 571/2 - 581/2 ,	Leipzig 105 B. 200 Maller if melgellie London 1191/4 B. 119 G.
Breug. Caffenscheine 1	, 54 - 58	Baris 945/8 1/2 b. Bien 983/4 B. 1/2 G.
Dollars in Goid . 2	261/2 - 271/2	Disconto 32/2 % G. (Mit 3 Beilag n.)

Drud und Beriag unter Berantwortlichfeit von A. Schellenberg.

in und außer dem Hause zu 4 ff. pr. Wonat, Sanigasse 34, Hieterhaus. 23574

Wiesbadener

Tagblatt.

Mittwody

图)

gi

52 P

un

nn ald

119

(1. Beilage zu Ro. 296)

16. December 1868.

Kursaal zu Wiesbaden.

Auf vielseitiges Verlangen Samstag den 19. December c. Abends 8 Uhr: die allerletzte Réunion dansante.

Avis für die Herren Militairs! 3

Wir beabsichtigen bet genügender Theilnahme einen Lefe-

Militairischen Journalen & Schriften

in's Leben treten zu lassen, und werden uns erlauben, demnächst eine Lifte zur Einzeichnung in den betreffenden Kreisen cirkuliren zu lassen, sowie eine andere in unserem Geschäftslocale aufzulegen. Nähere Mitteilung über Bedingungen 2c. 2c. sind aus denselben ersichtlich.

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Erd- und Himmelsgloben, Tellurien

empfiehlt in größter Auswahl

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung, untere Webergaffe, im Babhaus jum "Stern".

286

Oelfarbendruckbilder.

auf Leinwand gespannt und gerahmt, empfehle als passende Weihnachtsgeschenke zu billigen Preisen.

A. Flocker, Webergasse 17. 461

Gin eleganter, 2fpanniger Bagen ju vert. Friedrichftr. 2 oberer Stod. 20733

2000 Stück Foulards, prima Qualität, à 1 fl., 1 fl. 45 fr. und 2 fl. per Stück empfiehlt

J. Heriz, 23150 jundence dis molden Langgasse 8e.

Eine große Auswahl weiße Fichus mit Spitzen und Stickerei, welche gewöhnlich 5 und 6 fl. kosten, verkaufe à 2 fl. das Stiick, schwarz seidene Schürzen von 4 fl. 30 kr. an, sowie eine große Auswahl weiße Kinder-Schürzchen mit Stickerei von 1 fl. 12 fr. an empfiehlt zur geneigten Abnahme

23568 J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

Puk- und Blumen-Geschäft

G. Rach & Comp., Neugasse No. 11, empfehlen frisch angesommene Blumen, Federn, Coiffures, Ball= und Brantfränze, Pariser Hite und Facous, Tille, Spiken, Blonden und in dieses Fach einschlagende Artitel.

Facous per Stild 8, 9, 10 fr., im Dutend billiger. 20646

Westenstoffe, welche sich sehr für Weihnachts= geschenke eignen, verkaufe ich von heute an für 36—48 kr., welche frither 2 fl. bis 2 fl. 42 kr. gekostet haben.

23539 J. Astheimer, Kirchgasse 32.

n Raftchen, als Beihnachtsgefchente für Damen paffend, fowie auch Figuren= Schablonen für Rinber empfiehlt C. Schellenberg, 23567 Goldgaffe 4.

Zu Weihnachtsgeschenken sich eignend: Zwei Portrats, Herzog und Herzogin, unter Glas mit Goldrahmen, sowie ein neuer Fuß-Sack zu vertaufen. Bu erfragen in ber Expedition.

Fr. Becker, Sattler,

Spiegelgasse No. 1, empfiehlt fammtliche Sattler=Urtitel zu augerft billigen Breifen. 23313

Winter-Paletots

habe eine neue große Auswahl in den modernsten Facons erhalten und empfehle dieselben zu befonders billigen Breifen.

Bernh. Jonas, Langgaffe 25. 23218

ächt ostindische Foulards-Tücher

Unbedeutend geflecte

billiast bei Eduard Oehler in Frankfurt a. M.

Irden & steinern Geschirr. Flaschenlager. Die Glas- & Porzellan-Waaren-Handlung

Heinr. Merte, Goldgai

halt ihr mohlaffortirtes Lager beftens empfohlen und macht befonders auf eine große Musmahl in Gegenftanden aufmertfam, welche fich zu Feftgeichenten und Gaben bei Weihnachtsverloofungen eignen.

Groke Auswahl von

a

md

no

46

11:

nd

3n 59

22004

23394

erspielwaaren

ju billigen, aber feften Breifen bei

Markistr. 28. G. Löw, Markistr. 28.

Dezimal- & Tafelwaagen

J. Kimmel, Langgaffe 9. 23267 empfiehlt .

Abelhaidftrage 5 find neue Dibbel zu vertaufen: Tannene und eichene Brandtiften, nufbaumene und tannene Bettftellen, ovale Tifche, Rohr- und Bolfterftühle von Rugbaum, sowie eine Garnitur Dahagoni-Bolftermobel mit 22026 feiner Schnitzerei.

Männchen und Weibchen, fehr fcon, billig zu haben Marktftrage 13, 2 Stiegen. Beidenberg Dir. 34 find mehrere junge Ranarienbogel zu verlaufen. Diefelben eignen fich jum Weihnachtsgeschent. 23410

Eine vollständige Ladeneinrichtung für eine Specereihandlung ift zu ber-23443 taufen. Näh. Erped.

Heinrich Schepp, Sattler,

22 Nerostraße 22,

empfiehlt seinen Borrath in Saltlerwaaren, als: Schulrangen, Taschen, Schlittschuhe, Hofentrager, sowie bas Montiren von geftickten Tafchen, Riffen, Sofentragern u. f. w. unter Buficherung fcneller und billiger Bedienung. 23573

chube und C Die lam ann.

Metzgergasse 2, empstehlt sein reichhaltiges Lager aller Gattungen

Herrn=, Damen= und Kinderschuhwaaren

für bevorftebende Feiertage zu ermäßigten, feften Breifen.

Sagdliebhaber mache besonders aufmertfam auf eine neue Gendung hoher Filgftiefel mit leder überzogen, sowohl gegen Ralte wie gegen Raffe wirtfam fdubend.

Alle Sorten Kort-, Filg-, Stroh- und Roßhaar-Ginlage-Sohlen. NB. Beftellungen nach Dag, fowie auch Reparaturen werden angenommen und piinttlich beforgt. 23576

Das große Schuh: und Stiefellager

. Wacker aus Stuttgart

empfiehlt eine große Auswahl Riplederftiefel mit und ohne Flanellfutter, Kalblederstiefel, Pelzstiefel in Leder und Filz, Russenstiefel für Damen und Kinder, Filzstiefel mit Zügen und zum Schnitren, mit Kalb- und Bockleder besetzt, Tuchstiefel, Pantoffeln in Filz, Leder und Stramin für Damen und Berrn, Filgftiefel und Bantoffeln für Rinder zu fehr billigen Preifen. Gine Barthie schwarze, graue und braune Damenftiefel von 2 fl. 30 fr. an Goldgaffe 20.

Der Laden bleibt vom 24. December an 14 Tage geschlossen. antimazzon. Tit dina 22240

Unterzeichneter empfiehlt feine felbftverfertigten Regen: und Sonnenichirme bon Seibe, Alpaca und Baumwolle. Bleichzeitig halte ich mich im Repariren

und Ueberziehen beftens empfohlen.
Wiesbaden. Franz Fischbach (vorm. Wüften), minitt ma truffnare ni Ede ber Gold- und Langgaffe. 23514

Lackirte Ofenschirme, Holz= und Kohlenkaften, broncirte Fenergeräth= und Regenschirmständer, empfiehlt in Auswahl zu billigen Preisen

Fr. Knauer, Neugasse 9. 22158

Wilhelmstraße 13 im 3ten Stod ift ein Mufilpult zu verlaufen. 23554

MAGASIN ANGLAIS.

Adolph Scheidel, Hoslieferant, Webergasse, im Hôtel de Nassau, beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass seine bekannte

Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet ist. Sie enthält das Neueste und Schönste in

Fantasie, Luxus- und Gebrauchs-Gegenständen.

Feine Kinder-Spielwaaren

22920

in sehr grosser Auswahl.

Fortgesetzter Ausverkauf

zum und unter dem Einkaufspreise

von Gold-Broncewaaren, Wiener Holz-, Leder- und Meerschaumwaaren, Stöcken und Reitpeitschen, Luxuskörben, Fächern u. v. a. bei

Hermann Geismar,

23669

er,

nd er nd

ne

D-

e

10

ne

ns

It

54

neue Colonnade Ro. 1 a, früher Industriehalle.

Magazin für Holzschnitzereien,

Taunusstrasse 9.

Lager direkt importirter Thee's

in allen Sorten,

der Handlung dinesischer und oftindischer Waaren

von Martin Becker in Frankfurt am Main, zu den Preisen des Hauses in Frankfurt empsiehlt angelegentlichst 11984

Ochleifenbänder

in allen Farben bei

G. Wallenfels, Langgaffe 33.

Für Weihnachtsgeschenke sich eignend! Herrn=Schlafröcke von 5 fl. an, Habelocks von 12 fl. an, in der größten Auswahl vorräthig bei L. E. M. Dreyfus, Langaaffe 53 — Wießbaden.

Zu Festgeschenken:

Cylinder- & Anker-Uhren in Gold und Silber für Damen und Herrn,

Pariser Pendules,
Regulateurs,
Kukuks-Uhren und
Wand-Uhren jeder Art,

in großer Auswahl zu billigen Preisen. Berkaufe und Reparaturen mit Garantie.

21973

C. Theod. Wagner, Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse.

Grosses Lager in
allen Arten

Leisnen, Gebild,
Prima Bettzeugen,
Barchenten und
Bettdrellen,
sowie sonstigen
Haushaltungs - Artikeln.

Verkauf zu testen Preisen.

Alle Arten
Flanelle und
Unterrockzeuge,
Tücher,
ganz und halbwollene
Hosen- u. Rockstoffe,
Blaudruck,
Cattun und - Futterzeuge
zu den Tagespreisen.

530

Schwarze Lyoner Taffete

für Kleider zu den billigsten Fabrikpreisen bei 22155 Ed. Oehler in Frankfurt a.M.

Crinolinen und Corsetten

find in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen neu eingetroffen bei Philipp Sulzer, Langgasse 13. 23315

Billig und schön

werden Buchstaben, Kronen und Namenszilge in Taschenstücher und Weißzeug gestickt und vorgezeichnet

5 Goldgasse 5.

A. Harzheim, Langgaffe 2. 6746

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau

non

Wheeler & Wilson's

neuen geräuschlos arbeitenben

Original-Nähmaschinen,

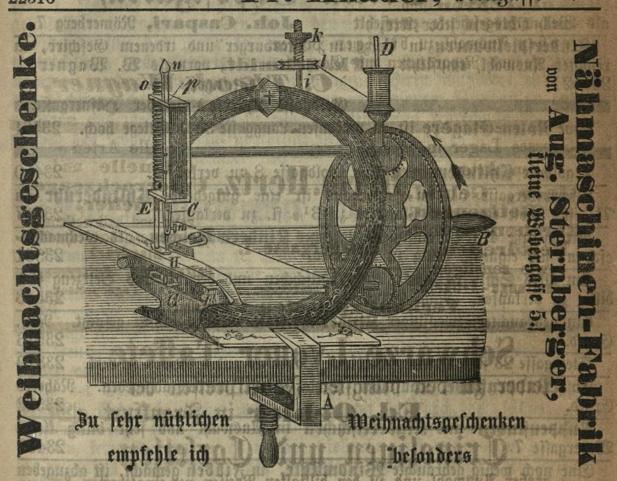
einzigst auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit ber

goldenen Preis-Medaille prämiirt.

Dieselben find die anerkannt besten und verbreitetsten aller bis jett existirenden Rähmaschinen für den Familiengebranch, für Weizzeugnäherinnen, Schneider, Rappenmacher 2c. und zeichnen sich durch solide, einfache Construction, leichten Gang und unilbertroffene Leistungsfähigkeit aus.

Fabritpreise. Garantie, gründlicher Unterricht gratis. Maschinen=Radeln, Garn, Seide und Del, bei

22516 Kr. Knauer, Reugasse 9.



meine sehr beliebten Hand-Nähmaschinen mit Kettenstich und Doppelsteppstich, welche in allen Familien für die besten und einsachsten anerkannt sind. Dieselben zeichnen sich unter allen anderen Maschinen aus durch ihre Größe, schnelles und sicheres Nähen, und nähen vom seinsten Moll bis zum härtesten Stoff. Apparate, welche zu den Maschinen gehören, werden nicht extra bezahlt, wie bei Händlern. Durch bessere Einrichtung meines Wertzeuges bin ich in den Stand gesetzt, dieselben bedeutend billiger abzulassen. Ein großer Vortheil sür die Käuser ist, daß es mir ein Leichtes ist, mehrere Jahre Garant ie richtig halten zu können; auch din ich stets bereit, alle vorkommenden Hindernisse, sowie das Reinigen der Maschine nachzusehen.

Gründlicher Unterricht in bem Saufe gratis.

15

46

Schöne Winter-Rehfelle

au Bettvorlagen find billig zu haben bei 23567 F. C. Nathan, Rirchhofsgaffe Dr. 6.

Eine große Parthie schwarze und couleurte Sammtstreifen erhalten.

23538

J. Astheimer, Kirchgaffe 32.

23578

für herrn, Damen und Rinder zu billigen Preifen Handschuhe bei G. Löw, Markiftrage 28. 22004

Alle Sorten

als Weihnachtsgeschente, empfiehlt Joh. Caspari, Römerberg 7.

Rinderipielwaaren in Borgellan, Warburger und irdenem Gefchirr, in reichfter Auswahl, empfiehlt Ph. Schmidt, vormals 23. Wagner, **2**3552 Steingaffe 31.

Eine Roten: Ctagere ift zu verfaufen Langgaffe 8c 1 Stiege boch. 23561 2 golbene Chlindernhren find Goldgaffe 8 au verfaufen. 23450 Dbermebergaffe 51 im hinterhaus ift eine gutgehende Chlindernhr gu 71/2 fl., fowie ein guter Blattofen gu 31/2 fl. zu vertaufen. 23517 Bleichstraße 4 ift ein einfitiges, lebernes Rindermagelden, als Weihnachtsefch ent fich eignend, billig zu vertaufen. 23531 Gin altes Schlafcanape, ein Nähtischen und verschiedenes Bettzeug find billig zu verlaufen. Rah. Erped. 23543 Mäh. Ein gebrauchter, zweisitiger Rinderichlitten wird zu taufen gesucht. 23516 Exped. Steingaffe 23 find Rinderichlitten, Sauftode und Scheiben zu vert. 23370 Eine Buppenfinbe, Raufladen, Schlaf-Sopha merden abgegeben. Mäheres Erped. 23522 Bubbenftuben und Rindertischen in Auswahl und fehr billig fleine 23492 Webergasse 7. Gine noch wenig gebrauchte Windmühle, in Finden gemacht, ift abzugeben bei Bernhard Frit in Schierftein. 23562 Sehr ichone Ranarienvogel (Schade) find zu vertaufen Schulgaffe 11 eine Stiege boch. 23540 Moritsftrage 9 find icone Riffe und Mepfel zu verlaufen. 23566 Dotheimerftrage 5 find Riffe und Mebfel zu haben. 23563 Guter Bangrund und Banlehm fann unentgelblich abgeholt merden und bei größerem Bedarf pro Karrn 4 fr. Belohnung bei 23575 Krieger, Schloffer, Schwalbacherftrage. Schachtstrafe 18 find zwei fette Schweine zu vertaufen. 23513

Wiesbadener

Gillionel 2 / Coloration by 110 Lynn

Mittwoch

(II. Beilage zu Ro. 296) 16. December 1868.

Vorschuszverein zu Wiesbaden.

Mit Bezug auf S. 107 bes von ber Generalversammlung am 30. November b. J. angenommenen, mit dem 1. Januar 1869 in Rraft tretenden revidirten Statuts, wonach biejenigen Mitglieber, welche biefes Statut nicht bor dem 1. Januar 1869 unterzeichnet haben, als aus dem Berein aus= geschlossen betrachtet werden und demzufolge den Auspruch auf die Dividende für das Jahr 1868 verlieren und nur gegen nochmalige Entrichtung des Gintrittsgeldes bon zwei Thalern wieder aufge= nommen werben fonnen, ersuchen wir fammtliche Bereinsmitglieber, innerhalb der nächsten acht Tage das neue Statut auf unserem Bureau gu unter= zeichnen und zugleich die für fie ausgefertigten neuen Abrechnungsbücher, in

welchen das revidirte Statut abgedruckt ist, in Empfang zu nehmen. Wiesbaden, den 8. December 1868. Berwaltung des Vorschuffvereins. 441 Der Director: Brit c.

Der Director: Britd.

Vorschuzverein zu Wiesvaden.

Mit bem 1. Januar 1869 werben von dem Vorftande des von da an unter ber Firma: "Borfchugverein zu Biesbaben, Gingetragene Benoffenschaft" fortbestehenden Bereines an Stelle ber bisherigen Spartaffebiicher neue mit veränderter Spartaffeordnung ausgegeben.

Die einzige wefentliche Menderung besteht barin, bag fünftig ber Berein berechtigt ift, für Rudahlungen, anftatt wie bisher bei Betragen unter 50 fl. eine breitägige und bei höheren Betragen eine achttägige, nunmehr in allen

Fällen eine dreimonatige Kündigung zu beaufpruchen.

Da ber Berein von diefer Befugnig nur ausnahmsweise aus besonderen Gründen Gebrauch machen wird, so erleidet hierdurch der seitherige freie Spartaffevertehr gur Zeit und folange nicht außergewöhnliche Berhaltniffe eintreten, feine Menderung; es werden vielmehr nach wie vor in ber Regel die Ginlagen ungefündigt auf Berlangen jederzeit gang oder theilweife zurückgezahlt.

Diejenigen Sparkaffegläubiger, welche fich ber neuen Sparkaffeordnung unterwerfen wollen, erhalten bei ihrem nächften Erfcheinen auf unferem Bureau nach dem 1. Januar 1869 unentgeltlich ein neues Sparkaffebuch, in welchem ihr Guthaben nach dem Stand am Ende 1868 eingetragen ift.

uteld in Louve, in Malter bikiger, Elemania 85.

Dagegen fündigen wir hiermit benjenigen Spartaffeglaubigern, welche fic ber neuen Sparkaffeordnung nicht fügen wollen, unter Bezugnahme auf §. 8 ber Sparkaffeordnung ihre Ginlagen gur Rudzahlung auf ben 2. Januar 1869 mit dem Bemerken, daß mit diesem Tage die Berzinsung derselben aufhört. Wiesbaden, den 8. December 1868. Berwaltung des Vorschusvereins.

Der Director: Britd.

Bestes Confect= und Auchen=Mehl von der Hammer= mithle, Sultaninen, Corinthen, Rosinen, Citronat, Drangeat, Mandeln 2c., sowie sämmtliche Colonial- und Spezereiwaaren in stets frischer Waare zu billigen Preisen bei J. B. Willms in der Waage. 23284

Wiener Kunstmehl,

extrafeinen Borfchuß, empfiehlt billigft

A. Schirmer, Martt 10. 23268

Bon bem beliebten reinschmeckenben fraftigen

32 tr. per Pfund halte ich fortwährend Lager; zugleich empfehle ich auch meine anderen Cafe's und fonftigen Colonialwaaren beftens. 23067 J. W. Weber, Goldgaffe 8.

als: feinste Baseler -, Mandel-, Bisquit-, Marzipan- und Dessert-Lebtuchen und sonstige Artitel aus der Rahlo'schen Lebtüchlerei in Franksurt a. M. empfiehlt Franz Köhr, Kirchgaffe 35. 23404

23433

bei Daniel Fausel, Kirchgasse 4.

behr aute Lebkuchen

Bäcker Maldaner, Marktstraße 25. 23411

tchett, täglich frisch, per Pfund 16 kr. bei A. Berger, Webergaffe 52. 22217

Erfte Qualität Brod 14 fr., 1. Qualität Rornbrod 13 fr. bei 23526 Bader Brand, Taunusftrafe 17.

Brima Schmelgbutter in Rubein von circa 25 Pfund -und im Unbruch ftets frifch zu haben bei A. Schirmer, Martt 10.

Frische Egmonder Sche

find eingetroffen bei 28484

J. & G. Adrian. Martiftrage 36, vis-à-vis ber Birfcapothete.

Farbige Wachs-Lichter

die pract. metall. Lichterhalter,

welche zugleich als Berzierung für Chriftbäume dienen, empfiehlt billigst in großer Auswahl Friedrich Schleucher, vormals E. Wolff, 22668 Michelsberg 1.

Gute gelbe Rartoffeln 6 fr., blaue 7 fr. per Rumpf, vorzügliche rothe Maustartoffeln per14 fr. Rumpf, im Malter billiger, Steingaffe 35. 23193

Mein=Berkauf C= in und außer bem Saufe, Riersteiner 67r per Schoppen 8 tr., besgleichen t, 66r per Schoppen 12 tr., für beren Ratur=Reinheit garantirt ift, bei t= J. B. Weil, Webergaffe 34. 20676 ei Kirchgaffe 22, empfiehlt feine reingehaltenen Flasgenweine: 1865r Erbacher . . . à - fl. 36 fr. per 3/4 Litre mit Glas. 38 bitto. merianil mapilled than 1865r Hattenheimer . " 1865r Rauenthaler bitto. bitto. 1862r Geisenheimer . " 1862r Markobrunner " ne Oberingelheimer à 1 fl. per 3/4 Litre mit Glas. Bordeaux Medoc . . . a - fl. 54 fr. per Flafche. St. Julien à 1 m Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 tr. bis 3 fl. 30 tr. 527 14 Hasenpasteten 3n 18 und 36 kr. empfiehlt W. Abler, Conditor, 40 Langgasse, Ecke des Kranzplatzes. 21830 Riffert, Richard, Blaumen, Wie ernbeiren, Stagelbeiten, Glast, Ptu Coloren Beintranben, Rolen. vorziigliche Baare, per Pfund 16 fr. bei 1 August Koch, Metgergaffe 3. 521 11111. Mekgergaffe 37. Mekgergasse 37. N Sitge Milch, Rahm (füß und fauer), Didmild, Buttermilch und weicher Ras ift täglich frifch zu haben bei NB. Beftellungen werbe ich reell und puntilich beforgen. 23228 ettes Dammelfletich per Pfund 10 fr. ift fortwährend gu haben bei M. Baum , Rengaffe 13. 19893 Mainzer Actienbier ftets auf Lager in großen und Meinen Gebinben bei A. Momberger, Moritificage 7. And find bafelbft Ruhrtohlen und Buchenicheithols zu jedem beliebigen m Quantum zu beziehen. Bum Ginrahmen von Bilbern, Spiegeln, Krangen zc. empfiehlt fich unter Zuficherung forgfältiger Arbeit und billiger Berechnung ge L. Link, Glaser, Steingaffe 31. 3 U. Schellenborg, Orlberit 4, 452

C. Schellenberg,

Buchbinder und Galanteriearbeiter,

Goldgaffe No. 4.

Bollständig affortirtes Lager in Papier, Schreib - und Zeichnenmaterialien, Schul- und Comptoirelltensilien, Porteseuillewaaren aller Art, Schreibmappen, Albums, Poesie's, Stizzenbüchern, Bilderbüchern und Jugendschriften, Bilderbogen, Wodellirkartons, Ankleidepuppen, Spiele, Farbkasten, Zeichnenvorlagen, Collorire übungen, diverse Holz =, Pappe = und Lederarbeiten für Stickereien eingerichtet, fertige Stickereien, Wachstuchtäschen, Necessäres, Scheeren, Taschen = und Feder = messern, Tintensässern, Schreibzeugen, Bilderrahmen, Goldleisten 2c. zu mögelichst billigen Preisen.

Sut abgelagerte Cigarren

bon 1, 11/2, 2 und 3 fr. per Stud, im hundert billiger.

452

Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2 empfiehlt zu Weihnacht en eine schöne Auswahl in

Kinderspielwaaren.

als: Servischen in Glas und Porzellan, schon von 12 kr. an, Steingut-, irdene und Blech-Artikel im Einzel-Verkaufe, verschiedene Schachtelwaaren in Holz, Zinn und Blech, Puppengestelle, gekleidete und unankleidete Puppen, Puppenköpfe in Porzellan und Biscuit, auch unzerbrechliche Köpfe mit Haarfrisuren, Puppen-Arme und -Beine, Reißzeuge, Bau-, Handwerks- und Farben-Kasten; außerdem noch eine schöne Auswahl vieler anderer Artikel.

Für Christbaum-Verzierungen

das Allerneueste in verschiedenen Sorten Glasfrüchten, als: Aepfel, Birnen, Rüffen, Kirschen, Pflaumen, Melonen, Kastanien, Sicheln, Weintrauben, Rosen, Erdbeeren, Stachelbeeren, Glaskugeln, Glasperlen, Glasthieren u. s. w.

Bu Geschenken sich eignend:

Blumenvasen, Tassen mit Devisen, Kuchenteller, Tabakstöpfe, Cigarrens, Zündholzs, Nadels und Uhrenhalter, Dosen, Schreibzeuge, Leuchter, Biergläser mit Deckel von 45 kr. an, Photographie-Rahmen zu 4 kr. das Stück, Petroleum-Lampen u. drgl. m.

Ueberhaupt empfehle ich mein fammtliches Lager in Glas-, Porzellan-, Steingut-, irdenen und fteinernen Waaren zu fehr billig geftellten Preisen. 23092

Bilderbücher,

Geduld= und Lottospiele, Modellir=Cartons, Schreibhefte, Schulkästchen, Reißzeuge und Farbenkasten empsiehlt billigst

Carl Jäger, Langgasse 16.

Bilderbücher

mit und ohne Text in großer Auswahl empfiehlt billigst

23300

C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 452

I Ferige Grenenke

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Stickereien in jeder Art auf Stramin, Leber und Tuch,

Bollenwaaren,

gezeichneten Sachen Korbwaaren Holzschnitzereien

in größtmöglicher Auswahl und haben wir in jedem Genre eine Parthie Sachen zurückgesetzt.

E. L. Specht & Comp.

Montirte Gegenstände sind stets zur Ansicht vorräthig.

Putz-Artikel,

als: Bänder, Spitzen, Tülle, alle Arten Hutftoffe, Filzhitte von 42 tr. an und höher, Capot-Facons von 8 fr. an, runde Facons von 9 bis 12 fr. Federu, sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte

empfehle in Auswahl vom billigften bis zum feinften.

Sämmtliche Butz-Arbeiten werden nach Bestellung angefertigt.
242 P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Alle Sorten Hemden (fertig und nach Muster), Leinen= und Weißwaaren, Hemden-Einfätze, Taschentücher, Strumpswaaren, Foulards 2c. empsiehlt

Franz Altstätter Sohn,

untere Webergasse 14.

Zuriickgesetzt eine Parthie Shirting= Hemden mit Leinen-Einsatz, Aragen und Man= schetten von 2 fl. 30 kr. an.

Zu Weihnachtsgeschenken

passend, empsehlen wir in großer Auswahl: Balls und Kleider-Schleifen, Ball-Coissuren, Berthen, Spiken, Schleier, Fichn's, seine Kaputzen, Baschlit's, Blousen in Mull und Cachemir, Damen-Cravatten, Foulard's Cachenez, Chatelaines, elegante schwer seidene Schürzen, sowie unser Lager in fertigen Buntstickereien und Modewaaren.

22653

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Ansgesetzte Wiener Lederwaaren,

als: Koffer, Reisesäcke für Herren und Damen, Arbeitstäschen in allen Größen, Portemonnaies, Cigarrentaschen, Brieftaschen, Bistenkarten=Täschchen, Schreibmappen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel, welche Gegenstände unter dem Fabrikpreise abgegeben werden neue Colonnade Ro. 2—3. 22976

Schulfästchen

mit und ohne Schloß in großer Auswahl empfiehlt billigft

C. Schellenberg, Goldgoffe 4. 452

7 fl. Geschnikte Klappsessel. 7 fl.

23391 W. Henzeroth, pormais C. A. Mahr, Kranzplat 1.

Da ich bisher keine Gelegenheit fand, mein Geschäft im Ganzen abzugeben, so zeige ich hiermit an, daß ich basselbe innerhalb kürzester Zeit definitiv aufzulösen gedenke und zu diesem Zweck meine sämmtliche Waaren zu bedeutend ermäßigten Preisen verkaufe.

Die Erwartung, mein Waarenlager im Ganzen abgeben zu können, veranlaßte mich, dasselbe bis jetzt mit dem Neuesten in allen Artikeln wohl assortirt zu erhalten; es bietet sich daher den hiesigen Einwohnern die beste Gelegenheit dar, schöne, gute und billige Einkäuse machen zu können. Ganz besonders ausmerksam mache ich auf eine große Auswahl von Damenkleiderstossen und Damenmänteln im neuesten Geschmack und bei dem gegenwärtig sehr hohen Preise der Seide, auf schwarze und farbige Seidenstosse, Foulards und Seidensammte.

Wiesbaden, den 7. December 1868.

22900

6

August Jung.

G. Rach & Co., Mengasse 11,

empfehlen eine

grosse Weihnachts-Ausstellung

zu Geschenken für Herrn und Damen passend, ebenso für Kinder Buppen und Spielwaaren.

Besonders aufmerksam machen wir auf eine billige Auswahl ächter

Meerschaum=Pfeifen und =Spitzen

und bringen gleichzeitig unser großes Lager wollener und baumwollener Unterhosen von 36 fr. an, wollener und baumwollener Unterjacen von 48 fr. an, Kapuizen und Seelenwärmer von 30 fr. an, Cachenez, Flanell-Hemden, Strümpfe in Erinnerung.

Galanterie-Waaren, Broschen, Ohrringe, eine neue Sorte und sehr dauerhafte Herrn= und Lamen-Ketten, Ballfächer, Hosenträger, Portemonnaies, Glace-Handschuhe von 30 kr. an, Gummischuhe, Parfumerie und viele andere Artikel, sehr billig, 23130 ftets vorräthig.

Ausverkauf

ächter Corallen, Armbänder und Colliers für Damen und Kinder von 48 kr. an bis zu 5 fl. mit Goldschloß Rene Colonnade Nr. 32. 22020

Punsch-Syrope

von 3. A. Röder in Coln und 30f. Selner in Diffelborf, fowie die ebenfalls fehr vorzüglichen

Arac- und Rum-Punschsyrope von Angust Poths in Wiesbaden

empfiehlt

C. W. Schmidt, Golbgaffe 2. 23340

Die

Weihnachts - Ausstellung

ber

Fr. Jäger'schen Conditorei

heute eröffnet worden.

23454

Weihnachts-Ausstellung.

H. Momberger, Conditor, Langgasse Nr. 39.

Za Weihnachten

empfehle alle Sorten Confect und Lebluchen. 23515 F. Schneider, Häfnergaffe 9.

MöbelTransport G.L.JANSEN Frankfurta/M.

19653

Umzüge

per Bahn oder auf der Landstraße, einzelne Möbelfuhren über Land, sowie das Abholen von Möbeln
von der Bahn besorge mittelst großer, geschlossenes Federwagen, bei Garantie, prompter und billigster Bedienung.

Brönnerstraße 17. Frankfurt a/M.

Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von M. Schellenberg.

Wiesbadener

Tagblatt.

Mittwoch

eln nea iter (III. Beilage zu No. 296)

16. December 1868.

Vorlagen zu Laubsägearbeiten ^{in ber} Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Paulinen=Stift.

Zur Christbescherung im Paulinen-Stift sind ferner folgende Gaben eingegangen: Bon Hrn. Kaufmann Sulzer 2 Paar Aermel, 3 Baar Handschuhe, 2 Paar Stauchen und 1 Tasche, Hrn. Kaufmann Winter 10 Kragen, 6 Paar Manschetten und 7 Paar Aermel, Frau Major v. Sachs Stoff zu zwei Kleibern, Frl. v. Preen 3 Kinderjäcken und 6 Kinderschriften, Ungenannt Reste von Kattun.

Von Frau v. Harder 2 fl., Frau Major v. Nauendorf 3 fl., Frl. Treisbach 1 fl., durch Hrn. Pfarrer Köhler von Hrn. H. 5 fl., von Hrn. Bischof Dr. W. 1 fl. 45 tr., Frau v. Mörner 1 fl. 45 tr., Fr. W. 1 fl., Frau B. 30 tr., Frau Meier 1 fl., Frau Glaser 2 fl., Frau Hergenhahn 1 Thlr. 15 Sgr., Hrn. E. W. 1 fl., Wt. W. 1 fl., Ungenannt 1 fl. 45 tr., Frau P. P. 30 tr. Mit dem allergrößten Danke bescheinigt den Empfang dieser reichen Gaben Wiesbaden, den 15. December 1868.

Kleinkinderschule.

Für die Chriftbescherung ist ferner eingegangen: von Frau Kirch. Sch. 1 fl. 45 fr., Frl. E. Sch. 2 fl., Hrn. Ger. P. 1 fl. 45 fr., Frl. R. 1 fl. 45 fr., Ungenannt 1 fl. 45 fr., Frau E. Glaser 2 fl., Hrn. Landesbischof Wilhelmi 1 fl. 45 fr., Frau Landrath Vietor 1 fl. 45 fr., Frau R..... 2 fl. 42 fr., Frl. E. Forst 1 fl. 45 fr., Frau Hölterhoff 1 fl. 45 fr., durch Hrn. Pfarrer Röhler von F. R. 5 fl. und von L. H. 5 fl., von Ungen. 1 fl. 45 fr., von Ungenannt einen Korb mit Aepfel, Nüsse, Honigkuchen und Spielzeug, von Ungenannt 2 Paar getrag. Beinkieider, von Frau Prob. Schäfer ein Pack getrag. Rleidungsstücke und 4 Paar Strümpschen, von Hrn. Kappenm. Müller 2 Hütchen und ein Paar Schuhchen, von Hrn. Ksm. Schröber 2 Halstücker, 2 Resten Baumwollzeug und 3 Paar Strümpse, von Frau G. und Frl. Sch. 13 Paar Stauchen und 2 Schachteln Spielzeug, von Frau V. M. 6 Halstücker, von Hrn. Rsm. D. L. 1 Pack verschiedene Resten Zeug. Die empfangenen Gaben bescheinigt mit herzlichsten Dank Der Vorstand. 196

Reichaffortirtes Musikalien=Lager und Leihinstitut, Bianoforte=Lager

jum Bertaufen und Bermiethen. Eduard Wagner, Langgaffe 31, vis-d-vis der Boft. 529

Viano, Instrumente aller Art und Auskalien empfiehlt zum Berkauf und Berleihen
A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Le Dépôt de ces Corsets, bien assortis en tous les numéros, G. W. Winter, se trouve chez Magasin de Lingéries et de Nouveautés,

17542 Moche Countries 17542 5 Webergasse.

bas bemährtefte Beilmittel gegen Gicht nud Rhenmatismen aller Urt, als: Gefichts-, Bruft-, Bals- und Zahnschmerzen, Ropf-, Sand- und Rniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh u. f. w. Alle anderen Gichtwatten sind nur Nachahmungen. In Packeten zu 30 Kr. und halben zu 16 Kr. bei A. Flocker, Webergaffe 17. 520

Moritz Mayer, Markt 8,

empfiehlt fein Lager in Tuch, Butstin und Rleiderstoffen, Barchent, Zwilch und Bettzeugen, Vorhangstoffen, allen Sorten Flanellen und Unterrockzeugen, schwarzen Long-Chales, Kattun, Blaudruck und Futterzeugen zu den billigsten Preisen. 21287

unter Garantie ber Gute, ju febr billigen Breifen bei

9179

Fr. Knauer, Reugasse 9. 529

aninos und Tafelklaviere

um Bermiethen und Bertauf; Reparaturen werden beftens ausgeführt. W. & C. Wolff, Marttplat 8.

Die Berfilberung von Werthpabieren aller Art: Subothefen. Staatsobligationen, Schuldicheinen, Wechseln 2c. wird ver Heh. Heubel & Comp., mittelt durch

Ede ber Rirchgaffe u. Faulbrunnenftrage im Strasburger'ichen Saufe. Ich empfehle mein Lager in Bettzeugen, Leinen, Kattun, wollenen und halbwollenen Flanellen, Zopelzeugen, Jacken, Hemden, Strümpfen, Strickwolle, Rahgarn 2c. ju billigen, feften Preifen; Lumpen werden fortwährend bagegen eingetauscht. E. Ernst, Steingasse 33. 20290 Belanntmachu

Meinen geehrten Runden die ergebene Anzeige, daß ich bas von meinem seeligen Manne bisher betriebene Schloffergeschäft an herrn Jacob Miller abgetreten habe, indem ich bas diesem Geschäfte gewidmete Zutrauen bantend anertenne. Schloffer Hack Wtw.

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, empfehle ich mich in allen im Schloffergeschäft vortommenden Arbeiten und werde ich mich bestreben, die mir werdenden Auftrage beftens und billigft auszuführen, um bas mir zu ichentende Bertrauen dauernd zu fichern.

t,

T

e de, no

Jacob Müller. 23376 Ede ber Safner- und Duhlgaffe bei Raufmann Saub.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen.

billig zu beziehen vom Schiff an ber Ochsenbach.

P. Koch. Dotheimerftrage 10. 23045

Frische Salon= und Schmiedekohlen, vorzüglichster Qualität, empsiehlt G. D. Linnenkohl. 23305

Auhrkohlen, sehr ftückreich, lasse in Biebrich wieder ausladen.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. Bestellungen tonnen auch gemacht werden bei ben Berren G. Bach, Neroftrage 38, Carl Jäger, Langgaffe 16, Frang Feix, Geisbergftrage 2. 22622

jen = und Schmtedekohlen

birect zu beziehen vom Schiffe an ber Dchfenbach.

A. Momberger, Moritifrage 7. 22509

bom Schiff zu beziehen, bei

Aug. Dorst. 23143

20609

dirett aus dem Schiff, bei

J. K. Lembach in Biebrich 23117

wohnt Sochftätte 16.

Ein- und zweithürige Rleider= und Rüchenschränte, alle Urten tannene, nugbaumene und eichene Wafch-, Rah- und Bügeltifche, große nugbaumene und tannene Rinderbettftellen, neue nugbaumene Rommoden und gebrauchte Confolfchrante, Reifetoffer; ferner für Weihnachten Rinderftithichen und Geffelden; neue Oberbetten mit zwei Kissen zu 16 fl., Matragen, Rohr-, Stroh-, Barock- und Bretterstühle nebst einer Puppenküche sind zu verkaufen. Dafelbft werben alle Arten Dlöbel und Bettwert, fowie Rleiber angefauft und in

Taufch genommen. Fran A. Prinz. Oberwebergaffe 51 im Sinterbau. 22727

Tranerweiden, Eschen, Linden und Sophora', alle Sorten hoch- und niederstämmige Obstbäume, Pfirsiche- und Aprikosenspaliere, Stackel- und Johannisbeeren, Himbeeren und wilde Reben, sowie alle Sorten Ziergesträuche bei J. G. Hofmeyer, Röberallet 4. 21300



Im Römersaal

(Dotheimerftrage) heute Mittwoch den 16. December:

Lekte Vorstellung

der berühmten

arabischen Künstler - Gesellschaft

Beni-Zoug-Zoug,

bestehend aus 30 Bersonen,

unter ber Direction von Sidi el Hadj, Ali ben Mohamed aus ber Wifte Sahara.

> Anfang 7 Uhr. Preise der Plate:

23419

48 fr. — 30 fr. — 18 fr.

Local = Veränderuna.

Die seither im "schwarzen Bären" gewesene Ausstellung der Wiener Luxusartitel befindet sich bis zu Weihnachten in der Webergaffe Mr. 5,

im Saufe bes herrn Golbarbeiter Schellenberg. Allba find eine große Auswahl von Weihnachts=Geschenken zu ben billigften Breifen ausgeftellt.

Wegen balbiger Rückreise nach Wien werben Winterherrnstiefel zu 5 und 6 fl. abgegeben.

Ovale Rab

für Photographien und Sansjegen, Bifitentarten=Rähmchen, Gold= und Boliturleiften, somie auch bas fertige Ginrahmen empfiehlt billigft 23299 Carl Jäger, Langgaffe 16.

hriptbaum-Verzierungen,

Lichthalter, Wachslichtchen zc. empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgaffe 4.

Um Brrthimer zu vermeiben diene meinen geehrten Runden gur nachricht, baß ich meine Weifigeng-Raberet nach wie vor betreibe und gange Ausftattungen, sowie herrnhemden nach Dag anfertige. Achtungsvoll

Chr. Reppert, geb. Kron, Webergaffe No. 46. 23409 Garderobehalter,

neueste Muster, sowie eine große Auswahl Holz-, Pappe- und Leberarbeiten, für Stickereien eingerichtet, empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451

D. Fumagalli,

23062

nene Colomnade 9,
empfiehlt einem geehrten Publikum sein reich affortirtes Lager, bestehend in Schmucksachen von ächten neapo= litanischen Corallen, Lava vom Vesuv, Bernstein, Granaten, Amsthyst, Onix, Bergerhstall, Wiener Holz= und Bronce=Phantasie=Gegenstände, seine Portemonnaies, Cigarrenetnis u. s. w.

Sämmtliche Artikel werden äußerst billig abgegeben.

Burückgesetzte Seidenstoffe!

Gestreifte Seidenstoffe für Kleider in reicher Auswahl a 20 und 22 fldas Kleid, sowie eine große Auswahl von schwarzen und farbigen Seidens stoffen zu ungemein billigen Preisen in der

Seidenwaaren-Handlung von Theodor Beer,

21740

neue Kräme 32 in Frankfurt a. M.

Nähmaschinen-

Feine polirte Fenergeräth= und Regenschirm= ständer, Ofenschirme, Holz- und Kohlenkasten 20, 20. empfiehlt zu billigen Preisen

23224 L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Thierarzt Becker

wohnt Selenenftrafte 4.

Französischer Unterricht

Franzusischer Unterricht
durch eine geb. Französin Schwalbacherstraße 37, 1 Stiege hoch. 23035
English, French and German taught on the Gregorian Method. Taunusstrasse 2. 22666
Ein hier wohnender Engländer sucht für 3—4 Stunden wöchentlich einen der englischen Sprache einigermaßen mächtigen jungen Deutschen, um durch Conversation das Deutsche zu lernen. Näheres Expedition. 23558
Ein einthüriger Kleiderschrant ist billig zu verk. Nerostraße 27. 21196 Ein wenig gespieltes Pianino ist preiswürdig zu verkaufen oder zu vermiethen Wellrigstraße 18 eine Stiege hoch. 23499
Eine ausgezeichnete Rähmaschine (Wheeler & Wilson) ift um zwei Drittel bes Preises zu verlaufen. Näheres Michelsberg 24. 23570
Ein sehr schönes Rähtischen, große und kleine, dreis und vierschubladige Kommoden, Spiegel mit Gold- und Holzrahmen, eins und zweithürige Kleiderschränke, ovale und andere Tische, ein Schreibstuhl, Betten und Matraten, sowie ein Schaukelpferd sind sehr billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 23242
Zugelaufen ein grauer Hund (Boxer) mit Wessing-Halsband. Derselbe tann gegen die Einrückungsgebühren und das Futtergeld abgeholt werden Feldstraße 7.
Entlaufen eine große schwarze henne. Dem Wiederbringer eine gute Be- lohnung Schwalbacherstraße 8, Bel-Etage. 23548
Verloren
how how Office the come could be the come and will consider the contract of the country of the c

von der Webergaffe bis zur Wilhelmftrage ein Baquet mit Beigmaaren.
Begen Belohnung abzugeben Wilhelmftrage 14. 23610
Vor mehreren Tagen wurde ein silbernes Bracelet
verloren. Der Wiederbringer erhält mehr als der Werth
desselben ist Häfnergasse 5. 23379
Ein armes Dienstmädchen verlor am Sonntag Abend eine filberne Zaschen=
Uhr. Der redliche Finder wird gebeten, diefelbe gegen Belohnung abzugeben.
Wo, fagt die Expedition d. Bl. 23585
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Nah. Mauergasse 91 St. h. 23489
Eine Frau f. Beschäftigung im Waschen u. Puten. R. Hochstätte 17. 23521
Eine reinliche Frau fucht einen franken herrn ober Frau zu bedienen. Dah.
Röderallee 8 im Hinterhaus. Goredalle modismund un gring dams 23564
Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Pugen. R. Exp. 23580
Ein Madchen sucht Beschäftigung im Waschen und Buten. Näheres Stein-
gaffe 10, Borderhaus im 3. Stod. 23586
Stellen-Gefuche.

Ein fleißiges Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Ellenbogengasse 9. 23835 Ein gewandtes, tüchtiges Zimmermädchen wird auf das nächste Frühjahr gesucht Wilhelmstraße 10. 23432 Ein zuverlässiges Dienstmädchen gesucht Friedrichstr. 2, oberer Stock. 23468

Es wird in einem herrschaftlichen Hause eine Kinderfrau oder Kindermädchen zum 1. Januar verlangt, aber nur eine, die in solcher Stellung schon gewesen ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres im Berliner Hof, Parterre, Zimmer Nr. 4.

Langanse 36 wird ein tüchtiges Küchenmäden gesucht, sogleich ober auf Weihnachten. 23560 Ein gebildetes Madchen fucht Stelle zur Stute der hausfrau, Jungfer ober in einem Laben. Naberes Expedition. Gin Dabden fofort gefucht fleine Schwalbacherftrage 2. 23551 Es wird gegen guten Lohn auf 1. Februar oder früher ein reinliches Mabchen gesucht, bas bürgerlich tochen, puten und bügeln tann. Raheres Emfer-23545 ftrafe 23 im 2. Stod. Gin anftandiges Frauenzimmer von gefetten Jahren fucht eine Stelle als Saushälterin ober Röchin, gleich ober auf Weihnachten. Näheres zu erfragen Röderallee 26 a. 23534 Gefucht ein gewandter Zapfjunge auf gleich. Raberes Erpedition. 23449 Ein junger Mann fucht Beschäftigung jeder Art ale Auslaufer ober Barter Rah. Rovellenstraße 7 im hinterhaus. 23494 bei einem Kranken. Logis-Gefuche. Eine Werkftätte ober ein paffendes Local bagu nebft einer Wohnung wird auf ben 1. April 1869 ju miethen gefucht. Näheres Expedition. 23452 Gesucht ein Pferbeftall für ein Pferd nebft 2 Bimmer, Dachtammer und Reller. Räheres Expedition. im (1930C) fand many die 118 23565 negen de Ginendungsgebitchuchtidigenubirnis es witergelb abgeball Eine Schlofferwerkfratte oder ein Local, welches fich bazu eignet nebft Logis wird auf den 1. April gegen prompte Binszahlung zu miethen gefucht. Rah. 23569 in ber Expedition d. Bl. Ein einzelner herr fucht 3-4 unmöblirte Zimmer. Raberes in ber Erpedition unter Zeichen . Gine Wohnung von 3 Zimmern nebft Bubehör wird in der Belenen-, vordern Wellritz- oder Friedrichftrage von 2 Damen auf 1. April gesucht. Offerten unter L. K. bittet man in der Expedition b. Bl. abzugeben. 23588 Ein größeres Saus mit Sof und Garten wird auf langere Zeit zu miethen und fpater angutaufen gefucht. Schriftliche Offerten nimmt die Expedition 23589 unter K. P. 316 entgegen. Gin junger Raufmann fucht in ber Rage ber Spiegelgaffe ein einfach möblirtes Zimmer zu miethen. Offerten mit billigfter Preisangabe unter A. Z. 23591 besorgt die Expedition d. Bl. Besucht wird auf 1. April t. 3. ein Laben mit einem Schaufenfter, nebft einer freundlichen Wohnung, Langgasse, Kranzplatz oder Webergasse. Offerten unter A. S. 100 beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 23264 Dotheimerftrage ift ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer, monatlich ju 7 fl. an einen herrn zu vermiethen. Raberes Expedition. 23433 Elifabethenftrage 6 im 3. Stod find einige gut möblirte Zimmer gu 28532 Matchen fucht Befchäftlaung im Baiden und Bugen. permiethen. Elifabethenftrage 7b ift die Barterre-Bohnung, beftebend aus 4 Bimmern, Ritche, Reller, Manfarden 2c., auf den 1. April t. 3. zu vermiethen. Rah. bei H. Weil, Rerostraße 21. 23572 Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 22971 Friedrichstraße 3 Parterre, Sonnenseite, sind 2 möblirte Zimmer mit Doppelfenster, Teppich durchweg und Porzellanöfen zu vermiethen. 22886 Herrnmühlgasse 1, Hinterhaus, 1 Stiege hoch ist ein großes, einfach möbirtes Zimmer mit Ofen zu vermiethen. 23579 Rirchgaffe 18 1 Stiege boch ift ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Roft zu vermiethen.

35

d.

66

en

cd

58

96

er-

99

tel

70

ige

er-

en,

42

lbe

en 87

Be=

48

en.

10

et

th

79

11:

en.

85

68

89

äh.

64

80

in=

86

135 ahr 132

168 der-

hon 369

Wählaasse 7
ift der 3. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör,
auf ben 1. April 1869 anderweitig zu vermiethen. Näheres zu erfragen
Dranienstraße 12 find 1 auch 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 23542
Röberallee 26 a Parterre ift ein Stubchen möblirt zu vermiethen. 23536
Schwalbacher straße 2c Bel-Etage find 2 heizbare, schöne, unmöblirte Zimmer vom 1. Januar an zu vermiethen. Näheres bei
L. Jung, Marktstraße 13. 23549
Webergasse 40, 2 Stiegen, rechts, kann ein Herr ein Zimmer erh. 23582 Wellritzftraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 22747
Bellritftraße 14, 1 Stiege hoch, ift ein schön möblirtes Zimmer mit guter
Rost zu vermiethen. 23439
Wellritzftraße 18 ist ein großes, gut möblirtes Zimmer zu verm. 23271 In einem Landhause in der Nähe des Kursaals und
~ ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' '
是一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个
miethen und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Er-
pedition d. Bl. 21882
Möblirt oder unmöblirt 23426
zu vermiethen 2 geräumige Zimmer nach der Straße, Schwalbacherstraße 41.
Eine möblirte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Vorfenster, Riiche, Reller, Mansarbe, ift billig zu vermiethen. Näheres Expedition. 23446
Zwei Wohnungen sind in meinem Hinterhause auf den
1. Januar oder 1. April zu vermiethen.
J. B. Willms, Marktplatz 7. 23546
Oakan mile Cambelation
auf 1. Januar zu vermiethen. Näheres Expedition. 23438
In meinem neuen Hause, kleine Webergasse ist auf den
1. April k. J. ein Laden mit Wohnung zu vermiethen.
M. Sechach. 23550
Zwei Arbeiter können Logis erhalten Webergasse 40, 2 Stiegen rechts. 23582
Madchen können Schlafstellen erhalten Kaulbrunnenstraße 3 im 1. Binterbaus:
daselbst wird eine altliche Frau für Morgens zu zwei Kindern gef. 23595
Einige Damen finden Penfion in gebildeter Familie. Nah. Exped. 23233

Allen Freunden und Bekannten die traurige nachricht, daß unfer lieber Gatte, Bater, Groß- und Schwiegervater, Johannes Diefenbach, am Sonntag Mittag 1/21 Uhr nach langem Leiben verschieben ift. Die Beerdigung findet heute Mittwoch ben 16. December Rachmittags 1/23 Uhr bom Sterbehause, Steingaffe 22, aus flatt. 23607 Die trauernden Sinterbliebenen.